

Betreff: Verkehrsausschuß

Sehr geehrte ,

im Rahmen der letzten BA-Sitzung sprach ich kurz einen Herrn der Grünen an wegen zweier Anliegen zur Verkehrssituation. Er hat mir empfohlen, mich an den "Unterausschuß Verkehr" zu wenden. (wie auch).

1. Bei der Schienenüberfahrt zur Klinik Mengerschwaige wird - richtig und wichtig! - von der Straba die Ampel in der Geiseltalstraße für Abbieger auf "rot" geschaltet. Gleiches gilt für ausfahrende Fahrzeuge. Dadurch wird aber auch der Verkehr stadtein- wie stadtauswärts gestoppt. Problem bei Durchfahrt der Straba: Die Ampel geht erst auf "grün", wenn die Straba nahe der Haltestellen Klinikum Harlaching bzw. Mengerschwaige ist. Für das Schienenfahrzeug ist es unmöglich, nach Überfahrt der Querung sofort zurückzufahren! Aus emissionstechnischen Gründen Umplanung wie bei der DB/ÖBB: Die Ampel- oder schrankengesicherten Querungen werden dort sofort nach Durchfahrt freigeschaltet.

(P.S.: Gleiches gilt für die angrenzenden Gemeinden Geiseltal und Grünwald, insbesondere die Querung Südliche Münchener Straße).

2. Die als "Versuchsprovisorium" eingerichteten, in den Verkehrsfluß gebauten Bushaltestellen sind unnützlich. Sie verursachen Fahrzeugstau (Emissionen!) und verursachen Verkehrsprobleme, insbesondere, wenn Einsatzfahrzeuge zur Klinik fahren oder auch im Einsatzfall in Stadttrichtung fahren müssen. (Für die Busfahrer ist es einfacher, direkt losfahren zu können. Das wiegt die Probleme nicht auf!

(P.S.: Anderer BA - aber kollegiales Verständnis: Gleich problematisch und unsinnig ist die Bushaltestelle an der Kolumbus-/Falkenstraße vor Roßmann. In der Busspur ist bereits eine Haltestelle, welche etwas näher an die Falkenstraße, und damit an den U-Bahnzugang gelegt werden kann. Die erstbenannte Haltestelle kann aufgelassen werden!)

Freundliche Grüße,

--